



*senior*Trainerin®
Erfahrungswissen für Initiativen



Engagiert im Gemeinwesen

Inhalt

*Qualifizieren Sie sich zur senior**Trainerin** / zum senior**Trainer** !*

Wir suchen Sie ...

Wir bieten Ihnen ...

Was sind eigentlich *senior**Trainerinnen** ?*

Was machen *senior**Trainerinnen** konkret ?*

Werden Sie Teil der *senior**Trainerinnen** Community !*

Wie können sie sich anmelden ?

Anhang - Index

Impressum

Qualifizieren Sie sich zur *senior*Trainerin / zum *senior*Trainer !

Das EFI Programm in Bayern

Ein Programm des Bayerischen Staatsministeriums in Zusammenarbeit mit der Seniorenakademie Bayern und der Landesarbeitsgemeinschaft EFI Bayern e.V.

unterstützt durch: [Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales](#)



Wir suchen Sie !

Ohne das freiwillige und persönliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger würden viele Bereiche unserer Gesellschaft nicht besonders gut funktionieren (z.B. Flüchtlingshilfe, Repair Hilfe, PC Shops, Tafeln).

Wenn Sie sich engagieren wollen und Ihre Erfahrung aus Beruf und Familie im Ehrenamt einbringen möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir suchen Menschen der Generation 50+, denen es Freude bereitet:

- sich zu engagieren,
- etwas Neues anzupacken,
- Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen,
- an der Verbesserung von gesellschaftlichen Problemlagen mitzuwirken,
- eigene Projektideen zu verwirklichen,
- Kenntnisse und Fähigkeiten einzubringen und zu vermitteln,
- Netzwerke mit Gleichgesinnten aufzubauen,
- sich fortzubilden und geistig fit zu halten.

Dafür möchten wir Sie fit machen – das klingt dynamisch – ... und das ist es auch!

Wir bieten Ihnen ...

... eine Qualifizierung, bei der wir Ihnen den Weg aufzeigen, wie Sie Ihr wertvolles Erfahrungswissen aus Beruf und Familie sowie Ihre Lebenserfahrung sinnvoll und effektiv in die Gesellschaft einbringen können.

Sie fragen sich vielleicht, weshalb brauche ich in meinem Alter und mit all meinem Wissen noch eine zusätzliche Qualifizierung? Nun, Erfahrungswissen aus Beruf und Lebensumfeld lässt sich meist nicht eins zu eins auf bürgerschaftliches Engagement übertragen. Deshalb bieten wir Ihnen ein 6-tägiges kostenloses Seminar an. In diesem Seminar bekommen Sie das „Handwerkszeug“, das es Ihnen erlaubt, Ihre vielfältigen Kompetenzen im Kontext von bürgerschaftlichem Engagement anzuwenden.

In der 6-tägigen Seminarreihe, aufgeteilt auf zwei Blöcke à drei Tage, erlernen Sie unter anderem:

- Wie baue ich eine Projektgruppe auf?
- Wie plane ich ein (eigenes) Projekt effektiv?
- Wie kann eine außenwirksame Pressearbeit gestaltet werden?
- Wie finde ich Sponsoren für Projekte?
- Was ist zu beachten für eine erfolgreiche Gesprächs- und Verhandlungsführung?
- Wie sieht erfolgreiches Netzwerken aus?
- Wie kann ich Teamentwicklung fördern?
- Wie nutze ich das Internet und die neuen Medien für mein Projekt?

Mit diesen erlernten „Werkzeugen“ sind Sie bei der Umsetzung Ihrer Ideen dann qualifiziert unterwegs.

Sabine Regel, *seniorTrainerin*, Vierkirchen (Landkreis Dachau):

„Mit meiner in der Anlaufstelle Dachau erworbenen EFI-Qualifikation und dem dabei erlangten Fachwissen erledige ich viele Projekte selbständig.

Wichtig ist mir vor allem die Freude an der jeweiligen Tätigkeit mit dem Ziel, viel für das Gemeinwohl zu tun und den eigenen Horizont zu erweitern.“

Das Seminar bietet Ihnen eine lebendige Mischung von Kurzreferaten, Gruppenarbeit, Präsentationen und Kreativmethoden. Im Laufe des Seminars arbeiten Sie bereits an Ihren eigenen Projektideen, die Sie zwischen den Blöcken in einer Praxisphase austesten. Im Seminar lernen Sie gleichgesinnte Menschen kennen, mit denen Sie sich vernetzen, um sich auch später in ihren Engagements gegenseitig zu helfen.

Die Seminare werden von der [Seniorenakademie Bayern](#) durchgeführt und werden vom [Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales](#) gefördert. Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei - einschließlich Verpflegung und eventueller Übernachtungen. Reisekosten werden nicht erstattet.

Am Ende des Seminars erhalten Sie ein Zertifikat und sind damit anerkannte *seniorTrainerinnen*.



Seniorenakademie
Bayern



1. Baustein

Kursbeginn:

- Kennenlernen
- Motive
- Erwartungen

2. Baustein

3 Rollenprofile als

*senior***Trainerinnen**

- Initiativenberatung
- Projektentwicklung
- Netzwerken

4. Baustein

Bürgerschaftliches Engagement und seine Unterstützungsformen

3. Baustein

Alter(n) im gesellschaftlichen Wandel

6. Baustein

Projekte planen, Konzepte entwickeln

8. Baustein

Instrumente für die Erfahrungsphase

5. Baustein

Kommunikation mit Einzelnen und Gruppen

7. Baustein

*senior***Trainerinnen** als Netzwerker

10. Baustein

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

12. Baustein

Integration als Querschnittsaufgabe

9. Baustein

Bürgerschaftliches Engagement finanzieren

11. Baustein

Mit dem Internet umgehen

Was sind eigentlich *senior*Trainerinnen ?

*senior*Trainerinnen stehen für ein neues Bild des Alter(n)s: Die Menschen der Generation 50+ bringen ihre Kompetenzen ehrenamtlich in einem selbstgewählten Bereich ein und geben so ihr vielfältiges Erfahrungswissen aus den unterschiedlichen Lebenskontexten an Andere bzw. an Organisationen weiter.

Der Begriff *senior*Trainer wurde „künstlich“ geschaffen und kommt aus der Managementsprache:

senior - Adjektiv aus dem Englischen: dienstälter, älter, führend; erfahren und selbstständig

Trainer - fachkundiger Berater, Vermittler

*senior*Trainerinnen sind also... fachkundige Beraterinnen / fachkundige Berater, die aufgrund ihres hohen Erfahrungsschatzes geschätzt und akzeptiert sind. Mit dem Begriff „*senior*Trainerinnen“ sind sowohl weibliche als auch männliche Personen gemeint.

*senior*Trainerinnen übernehmen mit ihrem Bürgerschaftlichen Engagement in besonderer Weise Verantwortung für die Gesellschaft:

- Sie beraten und begleiten aktiv Gruppen, Initiativen, Netzwerke und Vereine.
- Sie initiieren Projekte und Netzwerke.
- Sie setzen diese um, suchen Mitstreiter, Netzwerkpartner und sind aktiv in Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit.
- Sie engagieren sich in ihrer Gemeinde, motivieren andere und kooperieren mit den unterschiedlichsten Gremien, Fachleuten, Haupt- und Ehrenamtlichen.
- Sie vernetzen sich mit anderen *senior*Trainerinnen, fördern nachhaltig Austausch und kollegiale Wissensvermittlung.
- Neues entdecken und gemeinsam Projekte auf den Weg bringen macht ihnen Freude.

Was machen *seniorTrainerinnen* konkret ?

seniorTrainerinnen sind in vielen Bereichen des Bürgerschaftlichen Engagements aktiv, wie z.B.: Soziales und Gesundheit, Jugend- und Bildungsarbeit, Freizeit und Geselligkeit, Kultur und Musik, politischer Bereich, kirchlich-religiöse Bereiche, Sport und Bewegung, Schule und Kindergarten, Umweltschutz, Integration und Inklusion.

Beispiele für Projekte sind:

- Ämter- und Behördenberatung
- Flüchtlingshilfe
- Nachbarschaftshilfe
- Wohnen im Alter / Wohnraumberatung / Wohnungsanpassung
- Gemeinderatsarbeit / Seniorenbeirat
- Reparaturdienste / Repair Café
- Leih-Oma -/ Leih-Opa-Service
- EDV-Kurse für Senioren
- Ausbildungsplatzsuche
- Familienpatenschaften
- Lesepatenschaften
- u.v.a.m.



Seit 2002 wurden in Bayern über 1.400 *seniorTrainerinnen* ausgebildet. Im Wissensaustausch-Portal (EFI-WAP) finden Sie Informationen über *seniorTrainerinnen* und ihre konkreten Projekte.

EFI WAP ist eine Plattform im Internet, mit deren Hilfe *seniorTrainerinnen* ihre Projekte, ihr Wissen sowie Veranstaltungen eigenverantwortlich austauschen und sich gegenseitig vernetzen können.

Siehe www.efi-wap.de

Charlotte Köhler – *seniorTrainerin* aus Markt Indersdorf:

„In meiner langen Berufstätigkeit habe ich mir in den unterschiedlichsten Branchen sehr viel Fachwissen aneignen können. Durch das Qualifizierungsprogramm von EFI Bayern habe ich gelernt, diese Kenntnisse und Erfahrungen gewinnbringend in viele neue Projekte einzubringen.“

Engagementbereiche

sozialer Bereich
Freizeit, Geselligkeit, Brauchtum
Kultur, Musik Theater
Politik & Interessensvertretung
Kirchlicher / religiöser Bereich
Sport & Bewegung
Schule, Kindergarten & Jugendarbeit
Umwelt, Natur & Tierschutz
Rettungsdienste, freiwillige Feuerwehr &
Katastrophenschutz
Justiz & Kriminalität
sonstige bürgerliche Aktivitäten

Wirkungsbereiche & Rollen

Bestehende Freiwilligenorganisation
(Initiative, Vereine, Verbände, Stiftungen,
Einrichtungen)

seniorTrainerinnen als
Berater und Unterstützer

neue Projekte oder Gruppen

seniorTrainerinnen als Initiator

Freiwilligenbereich in ihrer Kommune

seniorTrainerinnen als
Anreger & Vernetzer
Wissensvermittler

Selbstorganisation
der *seniorTrainerinnen*

seniorTrainerinnen als
Moderator des
senior Kompetenzteams,
Unterstützer der
Internetkommunikation

Tätigkeiten

Organisation und Durchführung von Treffen /
Veranstaltungen
Öffentlichkeitsarbeit organisieren
Interessenvertretung und Mitsprache
organisieren
In Leitung von Gruppen, Vereinen,
Verbänden mitwirken
Beratung
Mittelbeschaffung
Kontakt- und Vernetzungsarbeit
Bürgerinnen für freiwilliges Engagement
aktivieren
Informieren, Lebenserfahrung und Wissen
vermitteln

Werden Sie Teil der *seniorTrainerinnen* Community !

seniorTrainerinnen arbeiten oft als eigenständige Projektmanager. Umso wichtiger ist die Kommunikation und Vernetzung mit dem lokalen und überregionalen Umfeld.

Sie haben viele Möglichkeiten sich zu vernetzen:

- Die Seminarteilnehmer bilden ein erstes Netzwerk und helfen sich gegenseitig.
- Anlaufstellen betreuen ihre *seniorTrainerinnen* und organisieren regelmäßige Praxistage und Stammtische zum Erfahrungsaustausch.
- EFI Bayern e.V. veranstaltet jährliche Fachtagungen und Workshops zur Weiterbildung und zum Erfahrungsaustausch untereinander.
- EFI Bayern e.V. bietet mit seinem Wissensaustausch-Portal (EFI-WAP) Erfahrungsaustausch und Vernetzung zwischen den *seniorTrainerinnen* – deutschlandweit.

Thomas Huschenbeck –
seniorTrainer aus Oberbayern:

Bereits in der Vorbereitung meines beruflichen Ruhestands habe ich mir Gedanken gemacht, wie ich der Gemeinde etwas an Erfahrung und persönlicher Energie zurückgeben kann. Die Ausbildung zum *seniorTrainer* hat mir sehr geholfen konkrete Projekte umzusetzen. Mittlerweile sind z.B. die umliegenden Gemeinden mit einem Netz von Mitfahrerbanken verbunden. Weitere Projekte sind in Vorbereitung oder bereits abgeschlossen.

Wie können Sie sich zur Qualifizierung anmelden?

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich zur **seniorTrainerinnen**-Qualifizierung anmelden.

So funktioniert es:

- Ihre Anmeldung erfolgt üblicherweise über eine Anlaufstelle, wie z.B. eine karitative Einrichtung (AWO, Caritas, Diakonie, usw.), eine Freiwilligenagentur, das Landratsamt oder ein Verein.
- Es werden Seminare in Nord- und Süd-Bayern angeboten. Einige Anlaufstellen bieten diese auch vor Ort an. Sie sollten vielleicht schon eine Projektidee haben, die Sie dann während des Seminars weiter ausarbeiten können.
- Die Qualifizierung findet in zwei Blöcken à drei Tagen statt. Nach dem ersten Block können Sie die Realisierung Ihrer Projektideen schon einmal überprüfen/einschätzen. Die Anlaufstelle unterstützt Sie dabei.
- Nach dem Seminar stellt die Anlaufstelle dann Ihre Betreuung sicher und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Projektidee.
- Falls Sie keine Anlaufstelle haben, kann für Sie durch EFI Bayern e.V. eine Patenschaft gefunden werden.

Alle für Sie wichtigen Angaben zu bayernweiten Seminaren

<https://www.seniorenakademie.bayern/seminare/efi>



Weitere Unterstützung erhalten Sie:

Landesarbeitsgemeinschaft EFI Bayern e.V.: www.efi-bayern.de/efi-vorstand.html



und der Seniorenakademie Bayern: www.seniorenakademie.bayern/



Wir hoffen, dass wir Sie neugierig gemacht haben und freuen uns über Ihre Anmeldung!

EFI

EFI ist die Abkürzung für das Bundesmodellprogramm „Erfahrungswissen für Initiativen“ zur Gewinnung und Qualifizierung lebenserfahrener Menschen für ein Bürgerschaftliches Engagement in der nachberuflichen Zeit.

Das EFI Programm in Bayern

Das Modellprogramm „Erfahrungswissen für Initiativen (EFI)“ wird in Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert. Seit 2002 wurden so über 1.400 **seniorTrainerinnen** qualifiziert. Damit ist Bayern im bundesdeutschen Vergleich Spitzenreiter.

Link: www.stmas.bayern.de/senioren/aktives-altern/efi.php



Seniorenakademie Bayern

Die Seniorenakademie Bayern organisiert die Qualifizierung für **seniorTrainerinnen** entsprechend dem Programm „EFI Erfahrungswissen für Initiativen“ in Bayern. Zusätzlich bietet die Seniorenakademie Bayern Schulungen zur ehrenamtlichen Wohnberatung, Grund- und Vertiefungsschulungen für kommunale Seniorenvertretungen sowie Tagesseminare zu relevanten Themen des Bürgerschaftlichen Engagements in ganz Bayern an. Alle Schulungen, gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales sind kostenlos.

Link: www.seniorenakademie.bayern/



Landesarbeitsgemeinschaft EFI Bayern e.V.

Der Verein „EFI Bayern e.V.“ ist ein Zusammenschluss bayerischer **seniorTrainerinnen**.

Der Hauptzweck des Vereins ist, das EFI Programm in Bayern präsent zu halten.

Der Verein vertritt die Interessen der **seniorTrainerinnen** in Bayern, bringt die **seniorTrainerinnen** zusammen, fördert und unterstützt sie in ihrer Tätigkeit, vernetzt sie untereinander und bildet sie durch Fachtagungen und Workshops in speziellen Themen weiter.

Die Unterstützung / Vernetzung erfolgt über persönliche Treffen und durch das Internet.

Link: www.efi-bayern.de/

Link: www.efi-wap.de/

Mach mit !



Überreicht von Ihrer Anlaufstelle:

Wenn dieses Feld leer ist, wenden Sie sich bitte an die Adresse des Herausgebers



Herausgeber:
Landesarbeitsgemeinschaft
EFI Bayern e.V.
Ahorn Straße 4
84416 Taufkirchen / Vils
info@efi-bayern.de
www.efi-bayern.de

Redaktionsteam:
Rolf Eisenhauer
Thomas Huschenbeck
Charlotte Köhler
Michael Schmitt

Gestaltung:
Atelier Linsenblinzeln
97340 Marktbreit

